

PRESSE-INFORMATION



ÄRZTEKAMMER
HAMBURG

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Montgomery erhält Dr. Günther Buch-Preis

Versorgung älterer Menschen

Prof. Dr. med. Frank Ulrich Montgomery erhielt gestern den Dr. Günther Buch-Preis Medizin der Johanna und Fritz Buch Gedächtnis-Stiftung 2012 für seine herausragenden Verdienste um die Versorgung der Patienten, insbesondere älterer Menschen, und die Absicherung des Krankheitsrisikos im Alter.

Die Laudatio hielt Prof. Dr. med. Gabriele Nöldge-Schomburg, Direktorin der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie der Universität Rostock, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin und Trägerin des Dr. Günter Buch-Preises von 2010.

Prof. Dr. med. Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer und der Ärztekammer Hamburg hatte bereits Anfang der 90er Jahre mit initiiert, dass die klinische Geriatrie in der Weiterbildung der Ärztinnen und Ärzte verankert wird. Herausforderungen der alternden Gesellschaft für die Medizin sind eines der Themen, die Prof. Montgomery seit vielen Jahren auf Bundes- wie auf Landesebene bewegen. „Ich freue mich sehr über diesen Preis und hoffe, dass er auch dazu beiträgt, die Aufmerksamkeit auf eines der zentralen Themen unserer Gesellschaft zu lenken. Wir müssen dabei gemeinsam auf viele Fragen Antworten finden.“

Bei der gestrigen Preisverleihung wurde außerdem Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt geehrt, der langjährige Direktor am Hamburger Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht. Er erhielt den Dr. Günther Buch-Preis 2013 Geisteswissenschaften für seine Verdienste um die Rechtswissenschaft als Gelehrter, akademischer Lehrer, Kommentator, Stifter und Vermittler für die Politik- und Wissenschaftsgemeinschaft.

Dr. Günther Buch war in der Nachkriegszeit in Hamburg Treuhänder über das Vermögen der British American Tobacco Company und wirkte als Mäzen der Bildenden Künste und der Oper. 1965 errichtete er zu Ehren seiner Eltern die Johanna und Fritz Buch Gedächtnis-Stiftung. Der pro Jahr mit 20.000 Euro dotierte Dr. Günther Buch-Preis wird seit 1972 zur Würdigung herausragender Verdienste um die Wissenschaften – in jährlichem Wechsel zwischen Medizin und Geisteswissenschaften – vergeben.

Pressestelle der Ärztekammer Hamburg

Telefon: 040/ 20 22 99 200

verantwortlich: Sandra Wilsdorf – 11. April 2013